

McCain im besetzten Irak

Bagdad. Der designierte republikanische Präsidentschaftskandidat John McCain ist am Sonntag zu einem nicht angekündigten Besuch in Bagdad eingetroffen. Er wolle dort mit irakischen Regierungsmitgliedern sprechen und sich mit US-Diplomaten und Vertretern der amerikanischen Streitkräfteführung treffen, teilte Botschaftssprecherin Mirembe Nantongo mit. McCain ist Befürworter einer weiteren Verstärkung der US-Besatzungstruppen im Irak.

Die Kurden im Nordirak gedachten unterdessen am Sonntag der Opfer des Giftgasangriffs vor 20 Jahren. Bei dem Angriff auf Halabja am 16. März 1988 waren nach Schätzungen über 5000 Menschen getötet worden. (AP/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/102475.mccain-im-besetzten-irak.html>